

Gemeinde Schorfheide

Der Bürgermeister

Ortsteile: Altenhof, Böhmerheide, Eichhorst, Finowfurt, Groß Schönebeck, Klandorf, Lichterfelde, Schlufft, Werbellin

Gemeinde Schorfheide, Erzbergerplatz 1, 16244 Schorfheide



Pressemitteilung

Schorfheide, 02.05.2018

Jagdschloss Schorfheide präsentiert sich zum Internationalen Museumstag Freier Eintritt und kostenlose Führungen am 13. Mai 2018 in Groß Schönebeck

Mit einer ganz besonderen Aktion beteiligt sich das Jagdschloss Schorfheide mit dem Schorfheide-Museum am internationalen Museumstag am Sonntag, dem 13. Mai 2018. Die Einrichtung der Gemeinde Schorfheide öffnet ihre Pforten und lädt zum kostenlosen Besuch seiner Ausstellungen ein. Ferner wird es um 12.30 Uhr und um 15 Uhr jeweils kostenlose Führungen durch die Ausstellungen geben. Als Gast wird an diesem Tag die Staatssekretärin im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur, Dr. Ulrike Gutheil, erwartet.

Die eindrucksvolle Ausstellung „Jagd und Macht“ in Groß Schönebeck entführt den Besucher in die Welt der Jagdpolitik. In der deutschlandweit einmaligen Ausstellung geht es nicht nur um Kaiser und Könige, sondern im Schwerpunkt um die Schorfheide unter Göring und Honecker.

„Wie immer bietet die Tourist-Information den Gästen Kaffeespezialitäten an und erstmalig möchten wir unsere Gäste ermuntern, den Schlosspark auch für Picknicks zu nutzen. Dafür hoffen wir natürlich auch auf schönes Wetter“, so der Museums- und Veranstaltungsmanager des Jagdschlusses, Peter Hartmann.

Das Jagdschloss Schorfheide ist am 13. Mai 2018 von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Einige Informationen zum Jagdschloss Schorfheide Groß Schönebeck:

Der Renaissancebau des Schlosses entstand um 1540 zunächst als typisch norddeutscher Backsteinbau. Zuvor befand sich an dieser Stelle eine burgähnliche Anlage, von der keine Spuren mehr erhalten sind. Der Dachstuhl wurde 1662, nach der Zerstörung des Hauses im 30jährigen Krieg, wieder aufgebaut und ist heute noch im Originalzustand erhalten. Erst ab 1834 erhielt das Schloss unter König Friedrich Wilhelm III. sein heutiges Aussehen, mit dem fast quadratischen Grundriss, den Türmchen und der Anordnung der Türen und Fenster. Den Trausaal schmückt seitdem eine opulente Stuckdecke. Von nun an diente das Schloss als Aufenthaltsort der königlichen Herrschaften und deren Jagdgäste. Später wurde es als Wohnraum für Oberförster genutzt. Heute befinden sich im Jagdschloss ein Teil der Ausstellung "Jagd und Macht" sowie der „Rote Salon“, der für Trauungen in der Gemeinde Schorfheide sowie für Konzerte und Lesungen genutzt wird. Das Areal des Jagdschlusses beherbergt die Ausstellung "Jagd und Macht", die Waldschule „Jägerhaus“ mit der Hirsch-Erlebniswelt und die Tourist-Information.

Die Gemeinde Schorfheide nordöstlich von Berlin umfasst mit einer Fläche von 237 Quadratkilometern und rund 10.000 Einwohnern die Ortsteile Altenhof, Böhmerheide, Eichhorst, Finowfurt, Groß Schönebeck, Klandorf, Lichterfelde, Schlufft und Werbellin. Die Schorfheide ist Teil des UNESCO-geschützten Biosphärenreservates Schorfheide-Chorin und, dank des hohen Wildbestandes, seit Jahrhunderten ein attraktives Jagdgebiet.

Kontakt:

Ulf Kämpfe

Presse-/Öffentlichkeitsarbeit

pressestelle@gemeinde-schorfheide.de

Tel.: 03335 45 34 18

Fax: 03335 45 34 35

www.gemeinde-schorfheide.de

